Wiener Rathaus-Korrespondenz
I. Wiener Rathaus Tel. 21360
herausgegeben und redigiert: Redakteur R. Eigl
16. Jahrg. Wien, Dienstag 22. Mai 1906.

Wiener Stadtrat.

Sitzung am 22. Mai.

Vorsitzender Vizebürgermeister Dr. Porzer und Stadtrat.

Das vom StR. Rauer vorgelegte Projekt für die Pflasterung der Brigittagasse zwischen der Linzer- und Märzstraße im 13. Bezirk wird mit dem Erfordernisse von 60642 K genehmigt.

StR. Hoch beantragt, für die Herstellung der telegraphischen Verbindung der Feuerwachen des 21. Bezirkes untereinander und mit der Feuerwache-Zentrale sowie für die Errichtung von 10 Feuermelde-Automaten u. die Herstellung der erforderlichen Abänderungen in diesem Bezirk einen Betrag von 16.100 K zu bewilligen. (Ang.)

Nach einem Bericht des StR. Kunz wird die Vornahme von Probeherstellungen im Schulgebäude 8. Bezirk Zeltgasse 7 mit dem Erfordernisse von 4545 K genehmigt.

Für die Renovierung der Fassaden des städtischen W. Löbbecke im 8. Bezirk werden 3926 K bewilligt.

StR. Gallmann beantragt, den Hundsturmer Friedhof für den allgemeinen Besuch zu sperren und den Zutritt nur den Grabbesitzern jederzeit zu gestatten und den Magistrat zu beauftragen, das Weitere wegen Durchführung dieser Maßregel in ähnlicher Weise wie beim Simmeringer Friedhof zu veranlassen. (Ang.)

Für die Herstellung des Zentralatzes im 5. Bezirk werden 6196 K bewilligt.

StR. Schneider beantragt, den vom Stadtbauamt Mödling vorgelegten Projekte für die Regulierung der l. f. Stadt Mödling „in den Aufäckern" an der Grenze gegen die Gemeinde Maria-Enzersdorf vom Standpunkt der Wiener Hochquellenleitung zuzustimmen. (Ang.)

Das vom StR. Speerberger vorgelegte Projekt für die Regulierung der Laborstraße zwischen der Sperrer Straße, Gerlachstraße und der Kleinen Tyrolergasse im 2. Bezirk wird mit dem Erfordernisse von 59.574 K genehmigt.

Dem Projekt für die Herstellung eines Trottoirs in der Morgenstraße längs des Direktionsgebäudes im 2. Bezirk - Kosten 4218 K - wird zugestimmt.

Das vom StR. Dr. Krum vorgelegte Detailprojekt für die Abänderung des alten Schmutzwasserkanals des Wasserzuganges im 13. Bezirk zur Brauhausmühlgasse. Für die Kosten zu 8764 K ist ein Budget zu 1907 Vorsorge zu treffen.

Für Renovierungsarbeiten im städtischen Versorgungshause in Döbling an der Donau werden 9054 K bewilligt.

Kirchenmusik in der Hofkapelle St. Peter. Kirche am Donnerstag den 24. d. um halb 10 Uhr vormittags: Introitus, Communio, Choral, Heilig-Messe von Joseph Haydn, Graduale: Ascendo von Jakobus Gallus, Offertorium: Benedictus von Mozart, Tantum ergo in B von Mozart; nachmittags um 5 Uhr: Litanei de venerabili von Mozart, Regina coeli von Mozart u. Tantum ergo von Zwettler.

Einkaufstag. Letzte in Mödling fand im Bureau des Hilfsvereines für Lungenkranke unter dem Vorsitze des Kommerzialrates J. F. Mayer die Schlußsitzung des Arbeitsausschusses für den am 3. und 4. April 1906 abgehaltenen Einkaufstag statt. Die vorgelegte Schlußrechnung ergab an Einnahmen 28679 K 25 h und an Ausgaben 5365 K 4 h, so daß ein Reinertrag von 23314 K 21 h erzielt wurde. Die vom Arbeitsausschusse genehmigten Rechnungs-Revisoren Kommerzialrat Franz Fischl und Hof- und Kammer-Lieferant Ladislaus Brandi-Chanzi haben die Rechnungen und Belege geprüft und für richtig befunden. Der Reinertrag wurde zu gleichen Teilen unter die Vereine „Viribus unitis" Hilfsverein für Lungenkranke, „Säuglingsschutz" und die Frauen-Vereinigung für soziale Hilfstätigkeit verteilt.